

Trauer um

Heinz Bunk



Die hessische Ruderfamilie trauert um Heinz Bunk, der vergangene Woche leider verstorben ist.

Mit Heinz Bunk verbindet das Sportland Hessen die vorbildliche Sammlung der hessischen Rudergeschichte und den Wieder-Aufbau und die Betreuung des Paul-Elschner-Archivs des HRV. Seine historische Leidenschaft ließ ihn immer wieder Auktionen des Argons-Verlags zur Sporthistorie besuchen, er engagierte sich in historischen Arbeitskreisen von LSBH und DRV und pflegte Kontakte zum hessischen Staatsarchiv und der Sporthochschule in Köln und Leipzig. Wer eine Jubiläumsschrift eines Vereins, ein Ruderplakat oder Regatta-programm sowie hessische Vereinsflaggen suchte, wurde in seiner Sammlung fündig. Beeindruckend auch die reichhaltige Sammlung von Siegeszeichen und alten Ruderfotos. Seit der Gärtnermeister aus Leidenschaft im Ruhestand war, lebte er für dieses Hobby.

Seine Leidenschaft galt dem Wanderrudern. Unzählige Wanderfahrten hat er für den HRV organisiert, darunter die legendären Obermainfahrten. Stets verband er dabei das Erlebnis Natur mit kulturellen Begegnungen. Im HRV war er Wanderruderwart von 1993 bis 2002. Seine Erfahrungen hatte er zuvor als Vorsitzender im RC Fechenheim erworben und auch dort bei Besitz- und Umbaufragen tatkräftig mitgewirkt. Dass er überhaupt Rudersportler wurde, war eher dem Zufall geschuldet, denn seine beiden Söhne erlernten das Rudern in Fechenheim und sie stellten die Weichen für sein dortiges Engagement.

Heinz Bunk war bei seinem jahrzehntelangen Engagement stets ein kritischer und hinterfragender Geist, das ein oder andere Mal empfand man ihn als sehr ungeduldig. Aber: er war stets an der Sache orientiert und dem jeweiligen Thema zugewandt. Konstruktiv im jeweiligen Handeln, freundlich in der Art und stets voller Leidenschaft für „seinen“ Rudersport und den HRV. Letztlich besuchte er auch voller Interesse die regionalen Regatten in Hessen und natürlich die Meisterschaften.

Für sein Engagement im Sport ist Heinz Bunk vielfach Anerkennung zuteil geworden: DRV, LSBH, der HRV und sein Verein würdigten seine Verdienste in unterschiedlicher Weise.

Hessens Ruderinnen und Ruderer sind Heinz Bunk für seine jahrzehntelange Arbeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seinen beiden Söhnen und deren Familien und seinem Verein dem FRC Fechenheim.

Für den Vorstand

Torsten Gorski